



Nr. 08 vom 17.08.2015

Saisonstart der Bayerischen Ringerligen

ASV Hof erwartet extrem starke Oberliga

Am 12. September ist es soweit. Die Bayerischen Ligen beginnen mit den Mannschaftswettkämpfen. Der ASV Hof startet bekanntermaßen in der Bayerischen Oberliga, die sich in diesem Jahr mit dem SV Joh. Nürnberg II, dem SV Untergriesbach, dem AC Penzberg, dem SV Mietraching, der SpVgg Freising, dem RSV Schonungen, dem TSV Burgebrach und dem ASV Hof präsentiert. Im Hofer Lager spricht man von einer extrem starken Oberliga, in der es aus ASV-Sicht in diesem Jahr keinen absoluten Topfavoriten, wie im vergangenen Jahr der SV Hallbergmoos, geben wird. Zufrieden zeigen sich die Hofer Ringer mit der Termineinteilung der Oberliga 2015. Für den ASV beginnt die Serie mit einem Heimkampf am 12. September um 19:30 Uhr gegen den AC Penzberg. Danach wird man sich im Zwei-Wochen-Rhythmus zu Hause präsentieren können. Die Serie endet am 12. Dezember mit einem Auswärtskampf beim TSV Burgebrach.

Veränderungen im Trainerstab

Mitte des Jahres erreichte die ASVler die Hiobsbotschaft, dass Ricco Zeh, der in den letzten vier Jahren für die erste Mannschaft verantwortlich zeichnete, aus privaten Gründen in diesem Jahr dem ASV Hof nicht zur Verfügung stehen wird. Präsident Wolfgang Fleischer fasst zusammen: „Natürlich hat uns diese Nachricht betroffen gemacht, denn Ricco Zeh hat in den letzten Jahren eine hervorragende Arbeit geleistet. Also mussten wir reagieren und führten einige Gespräche mit Vertretern der Mannschaft und den Trainern. Wir freuen uns, dass wir eine perfekte Lösung gefunden haben.“

Die sportliche Verantwortlichkeit werden in dieser Serie Horst Zeh, Willi Popp, Fabian Roderer und Kai Schramm übernehmen. Dies freut auch Ricco Zeh: Ich bin froh, dass es in diesem Jahr eine solche Lösung gegeben hat. Natürlich werde ich, sofern es mir möglich ist, die Jungs in beiden Mannschaften unterstützen, nur ist es mir unmöglich in diesem Jahr für die Mannschaft verantwortlich zu zeichnen.

Horst Zeh, seit 1975 Trainer beim ASV Hof, springt mit in die Presche. „Natürlich helfe ich den Jungs und ich begrüße es sehr, dass neben unserem langjährigen Mannschaftsbetreuer Willi Popp mit Roderer und Schramm zwei aktive Mannschaftsringer die Verantwortung mit übernehmen werden“.

Fabian Roderer, der seit zwei Jahren als ausgebildeter Trainer im Nachwuchsbereich für den ASV tätig ist, freut sich auf seine neue Aufgabe: „Wir haben uns alle gut auf die Serie vorbereitet. Dass ich in diesem Jahr mit Verantwortung übernehmen werde, sehe ich als große Herausforderung“.

Kai Schramm, Mannschaftsführer und derzeit mitten in der Trainerausbildung stellt den Teamgeist in den Vordergrund: „Zunächst bedauere ich, dass Ricco in diesem Jahr nicht zur Verfügung steht, denke aber, dass es mit Horst Zeh, Willi Popp, Fabian Roderer und mir als Team gut funktionieren wird“.

Willi Popp, der seit 2004 die Hofer Teams betreut blickt ebenfalls positiv in die kommende Serie. „Wir werden wieder ein echtes Hofer Team auf die Matte schicken und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit unserem alten Mattenfuchs Horst Zeh und mit den beiden Aktiven, die ja als Nachwuchstrainer und Ringer ebenfalls schon Erfahrungen mitbringen“.

Platz im Mittelfeld als Ziel ausgegeben

Das Trainerteam hat sich in den letzten Wochen massiv mit den verschiedenen Aufstellungsvarianten beschäftigt und ist sich einig: „Wir verzichteten auch in diesem Jahr wieder bewusst auf Verstärkungen aus dem Ausland, um unseren Eigengewächsen nicht nur die Chance auf einen Oberligakampf zu geben, sondern auch, um damit der konsequenten Nachwuchsarbeit des ASV nicht im Wege zu stehen. Mit unserer Hofer Mannschaft peilen wir einen Mittelfeldplatz in der Bayerischen Oberliga an. Wir hoffen, dass unsere Zuschauer dies honorieren und ihre Mannschaft auf in dieser Serie gerade bei Heimkämpfen zahlreich unterstützen“.

ASV Hof II in der Gruppenoberliga

Die zweite Mannschaft des ASV Hof tritt wieder in der Gruppenoberliga an. Auch hier erwarten die ASVler äußerst interessante Gegner. So trifft die Hofer Reserve auf folgende Gegner: ASC Röthenbach, ATSV Kelheim, RSV Schonungen II, TV Erlangen, TV Unterdürrbach II und TSV Burgebrach II. Nach einem fünften Platz im vergangenen Jahr wollen die jungen ASVler in diesem Jahr ein oder zwei Plätze weiter oben landen.

ASV Hof-Nachwuchs in der Bezirksoberliga

Die Nachwuchsmannschaft des ASV Hof startet wieder in der Bezirksoberliga und will dort den im letzten Jahr errungenen Meistertitel verteidigen. Die Nachwuchskämpfe finden meistens als Vorkämpfe zu den beiden Männermannschaften statt. Natürlich würden sich die Youngster auch über den Zuspruch der Zuschauer freuen.

Termine

Nachstehend alle Heimkämpfe des ASV Hof auf einen Blick:

Datum	Heim	Gast	Beginn	Wettkampfstätte
Samstag, 12.09.2015	ASV Hof I	AC Penzberg	19.30	Turnhalle - FHVR
Samstag, 26.09.2015	ASV Hof I	SV Untergriesbach	19.30	Turnhalle - FHVR
	ASV Hof II	TV Erlangen	18.15	Turnhalle - FHVR
Samstag, 10.10.2015	ASV Hof I	RSV Schonungen	19.30	Turnhalle – FHVR
	ASV Hof II	RSV Schonungen II	18.15	Turnhalle - FHVR
	ASV Jugend I	SC 04 Nürnberg	17.00	Turnhalle - FHVR
Samstag, 24.10.2015	ASV Hof I	TSV Burgebrach	19.30	Turnhalle - FHVR
	ASV Hof II	TSV Burgebrach II	18.15	Turnhalle - FHVR
	ASV Jugend I	ASV Neumarkt	17.00	Turnhalle - FHRV
Samstag, 07.11.2015	ASV Hof I	SpVgg Freising	19.30	Turnhalle – FHVR
	ASV Hof II	ASC Röthenbach	18.15	Turnhalle – FHVR
	ASV Jugend I	TSV Weißenburg	17.00	Turnhalle - FHVR
Samstag, 21.11.2015	ASV Hof I	SV Mietraching	19.30	Turnhalle - FHVR
	ASV Hof II	ATSV Kehlheim	18.15	Turnhalle - FHVR
	ASV Jugend I	SC Oberölsbach	17.00	Turnhalle - FHVR
Samstag, 05.12.2015	ASV Hof I	SV Joh. Nürnberg II	19.30	Turnhalle – FHVR
	ASV Hof II	TV Unterdürrbach II	18.15	Turnhalle – FHVR

Wolfgang Fleischer, Präsident